



Ortsverein Schüttorf

Samstag, 1. Juli 2023

SPD Stiftstr.4, 48465 Schüttorf

per Mail:

Herrn Samtgemeindebürgermeister

Manfred Windhaus

Am Markt

48465 Schüttorf

Betr.: Radwege-Kommission

Bezug: 1. Sitzung am 24. Mai 2023

**Hier: ADFC-Fahrradklimatest – Ergebnisse für Schüttorf in Schulnoten,
Literatur- und Internet-Recherche**

Sehr geehrter Herr Windhaus,

vereinbarungsgemäß übersende ich - ohne den Anspruch auf Vollständigkeit erheben zu wollen - eine Ausarbeitung zum möglichen Hintergrund einzelner Fragen des ADFC-Fahrradklimatests verbunden mit der Bitte, diese der Niederschrift zur 1. Sitzung beizufügen.

Vielleicht ergibt sich ja an der einen oder anderen Stelle in Schüttorf eine Verbesserung der Situation bis zu unserer nächsten Sitzung am 13. September 2023.

Das gewählte Format eines Masterplans stützt sich auf eine Entscheidung des Stadtrates im Jahr 2020 und wurde von uns auch im Jahr 2020 in ähnlicher Form der Verwaltung vorgelegt. Die Fotos sollen die jeweilige Situation beispielhaft erklären.

Im Einzelnen:

F9 - Ampelschaltungen

Im Grundsatz muss folgende Linie gelten:

- Fußgänger*innen und Radfahrende erhalten bei jedem Phasenumlauf automatisch Grün, Bettelampeln an Kreuzungen sind zu vermeiden,

- eine Grünschaltung für Fußgänger*innen und Radfahrende sollte kurz vor dem parallelen Autoverkehr erfolgen, da diese bei Abbiegeverkehr zu mehr Sicherheit beiträgt,
- keine Grünzeitverkürzung für Fußgänger*innen und Radfahrende zu Gunsten abbiegenden Autoverkehrs,
- Fußgänger*innen erhalten die maximal mögliche Grünzeit bezogen auf das parallele Autogrün; die Grünzeit muss so bemessen sein, dass auch langsame Menschen in einem Zug – auch ohne Warten auf einer evtl. Mittelinsel - die Straße überqueren können,
- ist die Breite der zu überquerenden Fahrstreifen größer als 7 Meter, so sollten Radfahrende ein eigenes Signal bekommen, das dann die maximal mögliche Grünzeit in Bezug auf den parallelen Autoverkehr erhält,
- bei Bedarfsampeln sind besonders auf Schulwegen kurze Reaktionszeiten vorzusehen.



Schüttorf, Graf-Egbert-Straße/Salzberger Straße

F11 - Sicherheitsgefühl

Eine effektive Weg-Beleuchtung ist unabdingbar.

F12 - Konflikte mit Fußgängern

Gehwege und Fußgängerzonen, die nicht für den Radverkehr freigegeben sind, sind für Radfahrende tabu. Wer dort trotzdem fährt, gefährdet zu Fuß Gehende, aber auch sich selbst.

15 Euro müssen Radfahrende zahlen, wenn sie in einer nicht freigegebenen Fußgängerzone oder auf einem Gehweg unterwegs sind. Behindern sie dabei andere, sind es 20 Euro, bei Gefährdung 25 Euro. Mit Unfallfolge oder Sachbeschädigung werden Radfahrende mit 30 Euro zur Kasse gebeten.

Gemeinsamer Geh- und Radweg: Radfahrende haben keinen Vorrang, die Fußgänger*innen müssen sie aber durchfahren lassen. Die StVO sagt, dass sie auf Fußgänger*innen Rücksicht nehmen müssen. Das bedeutet, dass man als Radfahrende klingeln darf, um Fußgänger*innen zu warnen, aber warten muss, bis sie den Weg frei machen.

F13/F17 – Konflikte mit KFZ/Fahren im Mischverkehr mit KFZ

Der Mischverkehr von Radverkehr und Kfz-Verkehr sollte die Standardsituation ausschließlich auf allen vom Kfz-Verkehr wenig belasteten Straßen mit niedrigen Geschwindigkeiten sein.

Dies funktioniert z. B. in den sog. Tempo30-Zonen, wenn die Geschwindigkeitsunterschiede zwischen Radfahrenden und Kfz nicht sehr groß sind und gleichzeitig die Pkw-Frequenz nicht zu hoch ist.

Letztendlich stellt der Idealfall in dieser Hinsicht die sog. „Verkehrsberuhigten Bereiche“ dar, die umgangssprachlich auch als Spielstraße bezeichnet werden.

Hier sind alle am Verkehr Teilnehmenden gleichberechtigt und es soll das Prinzip der gegenseitigen Achtsamkeit und des Miteinanders bei der gemeinsamen Nutzung der öffentlichen Flächen gelten, wobei in verkehrsberuhigten Bereichen, sofern keine Parkierungsflächen markiert sind, ein durchgängiges Parkverbot gilt.

Die Forderung nach eigenständigen Führungen von Radfahrenden würde sich weitgehend erübrigen, wenn Tempo 30 eingeführt würde.



Schüttorf, Hessenweg



Schüttorf, Färberstraße/Nordring

F14 - Hindernisse auf Radwegen

Verkehrshindernisse (§32 StVO)

Verboten ist, Gegenstände auf der Straße abzustellen, wenn dadurch der Verkehr behindert wird. Zur Straße gehören auch die Gehwege und insbesondere auch die Radwege. Bei Radwegen muss ein besonders hoher Maßstab angelegt werden, denn auf Radwegen findet Fahrverkehr statt.

F18 - Breite der Wege für Radfahrer*innen

Breite von Radwegen (VwV-StVO)

- die Breite benutzungspflichtiger Radwege soll durchgehend mindestens 150 cm, möglichst jedoch 200 cm betragen; bei für beide Fahrtrichtungen nutzbaren Radwegen mindestens 200 cm, möglichst 240 cm (Zweirichtungsradweg),



Salzberger Straße/Süsterstraße (Zweirichtungsradweg)

- ein gemeinsamer Geh- und Radweg mit Benutzungspflicht einschließlich der Sicherheitsräume innerorts soll mindestens insgesamt 2,50 m breit sein.

F19 - Oberfläche der Wege für Radfahrenden

Gute Radwege

- sind einfach und sicher befahrbar, gewährleisten einen schnellen Ablauf des Radverkehrs und verfügen über gut ausgebaute Breiten und Kurvenradien.
- vermeiden komplizierte Fahrmanöver und anspruchsvolle Steigungen,
- besitzen eine glatte, rutschfeste Oberfläche (kein Splitt) und sind frei von Hindernissen,
- sind in einem guten Unterhaltungszustand, werden entwässert, freigehalten von Verschmutzungen und Ablagerungen (einschließlich Winterdienst) und Verhindern von Zuwachsen durch Grünschnitt,
- sind unterbrechungsfrei und vermeiden enge Flächen, die mit dem Fußverkehr geteilt werden müssen.



Samern, Ohner Straße / Am Wehr



Schüttorf, Verbindung Niedersachsenstraße/Euregiostraße



Schüttorf, Färberstraße/Vechtestraße

F24 - Zügiges Radfahren

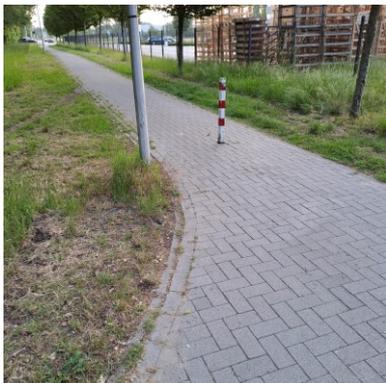
Zügiges Radfahren wird gefördert:

- durch (Dunkel)-Ampeln,
- mit Fußgängerüberwegen kombinierte Querungsanlagen und



Schüttorf, Hessenweg/Bahnhofstraße

- ohne gefährdende Poller oder Umlaufsperrn.



Schüttorf, Verbindung Niedersachsenstraße/Vierter Rundweg



Samern, Haferkamp/Holmers Kamp

Mit freundlichen Grüßen.

Peter Albers.

Masterplan "Instandsetzung und Ausbau des Rad- und Gehwegnetzes", Stand: 20.08.20, Fortgeschrieben: 06.06.23									
Standort	Bemerkung	Meldungsart: AF = A1141 fb = facebook BT = Bürgertreff OS = Oberschule	Radwege- Kommission Fahrplandaten 2022	Priorität	Bemerkung	Neubau- Kosten in € geschätzt	Instandsetzungs- kosten in € geschätzt	Gesamt- Kosten in € geschätzt	
I. Oberschule Unmittelbare Umgebung									
Lehrerparkplatz hinter "Beckers"	"Elterntaxis" gefährden die Situation auf der Karlstraße ganz besonders Lösungsvorschlag: Neue verpflichtende Haltestelle für "Elterntaxis" schaffen an der alten Buswendeschleife am Ende des Wietkampwegs	OS	F13/F17	1					
Karlstraße	S.O.	OS	F13/F17	1					
Weg entlang der Kegelbahn von "Beckers"	sehr eng, es wird zu schnell gefahren, besondere Gefahr für Radfahrer: entgegenkommende "Elterntaxis"	OS	F13/F17	1	Fahrradstraße?!				
Wendland- bzw. Schul- Kreisel	Autofahrer nehmen keine Rücksicht auf Radverkehr	OS	F13/F17	1					
II. Oberschule Weitere Umgebung									
Radweg Nördring	Instandsetzung empfohlen — Haushalt 2023	AF	F18+F19	1					
Nördring / Friedhofsweg		BT	F13/F17	1					
Einmündung Färberstraße/Nördring		AF	F13/F17+F24	1					
Radwegwechsel Fünkeren / Nördring	Vom Fünkeren kommend für Kinder nicht gefahrlos máchbar	BT	F24	1					
Radwege SchevestraÙe		BT	F13/F17	1					
Schevestr. "Tempo 30"	Besondere Gefahr beim Überqueren Ecke Jahnstraße zum Wietkampsweg; chaotisch besonders bei Regen	OS	F13/F17	1					
Radwege Hessenweg	MEHRFACHMELDUNG	BT	F13/F17	1	Fahrradstraße?!				
Bahnhofstr./Hessenweg	MEHRFACHMELDUNG - Überquerung nicht gefahrlos möglich	BT OS fb	F24	1					
Hessenweg und Jahnstraße	Schulbusse und Autofahrer halten keinen Sicherheitsabstand von den Fahrrädern und schneiden in den Kurven deren Weg bedrohlich	OS	F13/F17	1	Fahrradstraße?!				
Wietkampstraße „Tempo 30“		BT	F13/F17	1					
Föhnstraße	Fahräder fahren „chaotisch“, für Autofahrer kaum erkennbar	OS	F13/F17	1					
Nordthorner Straße / Blücherstraße	fehlende Überquerungshilfe	BT	F24	1					
III. Süsteresch- Grundschule und kompletter									
Färberstraße	MEHRFACHNENNUNG - Rutschgefahr auf dem roten Klinker (Laubfall)	BT	F19	3					
Fünkeren	Im Herbst und Winter rutschig, wird bei Laubfall nicht regelmäßig gereinigt	OS	F19	3					
Nördring / Quendorfer Straße (Stadtwerke)	MEHRFACHMELDUNG — Fahrradfahrer fahren auf dem Gehweg, unübersichtliche Verkehrssituation an der Ampel (Hausecke)	OS BT mail	F9+F12	1					
Drievordener Straße/ Quendorfer Straße	Querung kaum möglich	mail	F24	1					
Drievordener Straße	erheblicher KFZ-Verkehr	BT	F13/F17	1					
Questr./Lessingsstr./ Süsterstraße	MEHRFACHMELDUNG — „Elterntaxis“ gefährden die fußläufigen Kinder	GS	F13/F17	3					
Salzberger Straße/ Quendorfer Straße	MEHRFACHNENNUNG — Ampelschaltung an der ganzen Kreuzung optimieren	BT	F9	1					
IV. Evangelische und Katholische Grundschule Unmittelbare Umgebung									
Hermann-Schlicker- Straße und NebenstraÙen	Autoverkehr an der Evangelischen GS: zu schnelle und unaufmerksame Fahrer/innen, beachten den Radverkehr nicht	OS	F13/F17	3					
Ampel Hessenweg / Neuer Weg	Radfahrer fahren oft nicht über die Ampel, sondern sie queren an der Tamerbergstraße. Folge: viele Beinahe- Unfälle mit Autos und Fußgängern. Der dortige große Busch behindert massiv die Übersicht für alle Verkehrsteilnehmer. Busch entfernen	OS GS	F9+F13/F17 +F24	1					
V. Sicherheit von Rad- und Gehwegen									
ohne direkten Bezug zu den o.g. Schulen	(bessere) Beleuchtung des Fahrradstanders im Waldchen: „gerade in der dunklen Jahreszeit unangenehm“	fb	F11	4					
Fußweg Benheimer Straße zum DRK- Kindergarten	„Fehlende Beleuchtung gerade in der dunklen Jahreszeit sehr unangenehm“	fb	F11	4					
„Fahrradflüg“ am Bahnhof	Morgens Chaos, rücksichtslose Autofahrer Radweg dort unbedingt kennzeichnen	OS	F13/F17	4					
Ohner Straße / Pagenstraße	Von Norden kommend ist eine dort unvermeidlich notwendige Querung nicht gefahrlos möglich	BT	F13/F17+F24	1					
Bahnübergang Ohner Straße in die Pagenstraße	MEHRFACHMELDUNG Querung nicht gefahrlos möglich	GS	F13/F17+F24	1					
Ohner Straße / Alter Benheimer Weg	unübersichtlich, gefährlich, schwer zu überqueren	OS	F13/F17+F24	1					
Ohner Straße	MEHRFACHMELDUNG Radwege (Innerhalb der Stadtgrenzen) besonders „hinter der Bahn“ vom Bahübergang bis Bauernhof Hummert dringend reparaturbedürftig	BT OS	F19	4					
Graf-Egbert-StraÙe	Behelfs- oder Dunkelampel an der „Insel“ beim Freibad	fb	F9	1					
Graf-Egbert-StraÙe/ Kreuzungsbereich und Einfahrt zum Vechezentrum	MEHRFACHMELDUNG Betrifft den gesamten Kreuzungsbereich: „Ein Beispiel: Komme ich vom Bahnhof und will mit dem Rad bei Edeka geradeaus weiterfahren, dann ist das so, dass, wenn man eine Zehntelsekunde zu spät drückt, man eine komplette Ampelschaltung durch warten muss. Man sollte auch als Radfahrer automatisch mit den „Autofahren „GRÜN“ bekommen. Ideal wäre sogar noch eine Sekunde vorher, damit die Autofahrer das auch sofort im Blick haben“	Fb BT mail	F9	1					
Salzberger StraÙe	Radwege beidseitig von der Kreuzung Graf-Egbert- StraÙe bis zur Samernschen StraÙe unbedingt sofort reparieren	BT	F18+F19	4					
Salzberger Straße	Brückenköpfe an der Vechebrücke ausbessern	BT	F19	4					
De-Lutter-Weg	Straßenbeleuchtung eindeutig zu dunkel	OS	F11	4					
Suddendorf - Postweg	MEHRFACHMELDUNG Gegenüber den Mehrfamilienhäusern: rücksichtsloses Parken auf dem Radweg	OS mail	F14	4					
Suddendorf — Wennings Kamp / Postweg	Probleme für Kinder mit dem Rad auf dem Schulweg; Querung des Postwegs gefährlich	OS fb	F24	1					
Ohne - Molkerstraße	Straßenbeleuchtung eindeutig zu dunkel	OS	F11	4					
Quendorf - Waldstraße	Straßenbeleuchtung eindeutig zu dunkel	OS	F11	4					
Wengsel-am Feuertöschteich	Straßenbeleuchtung eindeutig zu dunkel	OS	F11	4					
VI. Allgemeiner Regelbedarf									
Mühlengasse	Deutliche Kennzeichnung aller Radwege (bessere Erkennbarkeit für alle Verkehrsteilnehmer*innen)	BT	F12	1					
Markt	Schotterung schwierig befahrbar für Rollatoren-Nutzer	BT	F19	1					
	MEHRFACHMELDUNG Grobe Pflasterung mit Rollatoren kaum nutzbar	BT	F19	1					
	Schülerlotsen	BT,OS		4					
	MEHRFACHMELDUNG „Tempo 30“ im gesamten Stadtgebiet	BT	F13/F17	4					
	bestehende Tempo-30-Abschnitte besser kontrollieren			4					
	Präventive Polizeiarbeit zur „Sicherheit im Straßenverkehr“ an Kitas und Schulen verstärken			1					
	Vorfahrt für Radfahrer (!)			4					
	Radwege nur in einer Richtung befahren (KEINE Zweirichtungsradwege)		F12	1					